

- Ärzte
- Angehörige von Pflegeberufen von Normal-, Intensiv- und Palliativstationen
- Klinikseelsorge
- Qualitätsmanagement
- Öffentlichkeitsarbeit



VORSITZENDER

Dr. med. Peter Tarillion

Chefarzt der Klinik für Innere Medizin II
K1: Ethikberater im Gesundheitswesen

 0 36 31 / 41 - 21 61

 medizinethik@shk-ndh.de

Notfälle jederzeit über die Zentrale Notaufnahme des Südharz Klinikums, Ebene 1. Parkplätze stehen Ihnen direkt auf dem Klinikgelände in ausreichender Zahl zur Verfügung. In diesem Flyer sind immer sämtliche Geschlechter angesprochen. Aus Gründen der Lesbarkeit verzichten wir jedoch an manchen Stellen auf die explizite Nennung aller Formen.



**FÜR PATIENTEN, ANGEHÖRIGE
UND BEHANDELNDE**

KLINISCHES
ETHIKKOMITEE

**SÜDHARZKLINIKUM**

Medizin ist Verantwortung.

**Südharz Klinikum Nordhausen
gemeinnützige GmbH**

Dr.-Robert-Koch-Straße 39
99734 Nordhausen
Telefon 0 36 31 / 41-0
Telefax 0 36 31 / 41-21 42
E-Mail info@shk-ndh.de
Internet www.shk-ndh.de

**SÜDHARZKLINIKUM**

Medizin ist Verantwortung.

Die Möglichkeiten der modernen Medizin zur Diagnose und Behandlung von Krankheiten nehmen ständig zu.

Nicht immer ist klar, ob der Einsatz aller möglichen Techniken wirklich angemessen und im Sinne eines Patienten ist, der sich dazu momentan nicht selbst äußern kann.

Für Behandlungsteams ergeben sich in der Begleitung schwer kranker Patienten gelegentlich Situationen, in denen das Behandlungsziel schwer zu bestimmen ist.

In diesen Situationen kann eine neutrale, an anerkannten Prinzipien der Medizinethik orientierte Fallbesprechung oder Beratung helfen, richtige Entscheidungen zu treffen.

Anerkannte Prinzipien der Medizinethik zur Entscheidungsfindung berücksichtigen die Würde und das Selbstbestimmungsrecht des Patienten, die Prinzipien des Nicht-Schadens und der Fürsorge im medizinisch-pflegerischen Prozess und das Prinzip der Verteilungsgerechtigkeit.

Formen der medizinischen Unterstützung sind die strukturierte und moderierte Einzelfallberatung durch zertifizierte Moderatoren, moderierte Fallbesprechungen im Behandlungsteam, Fort- und Weiterbildungen und die Gestaltung von Entscheidungshilfen für typische medizinische Fragestellungen.

Eine ethische Fallberatung kann von jedem in einem Behandlungsprozess Beteiligten angefordert werden: vom Patienten selbst, seinen Ärzten, Pflegekräften, Angehörigen oder rechtlichen Vertretern.

Von Klinikmitarbeitern kann in der elektronischen Patientenakte eine Anfrage über das Formular »Ethikkonsil« im Anforderungsreiter »Auftrag/ Sonstiges« oder über die umseitigen Kontaktdaten gestellt werden.

Patienten oder Angehörige und rechtliche Vertreter bitten wir, die umseitig angegebenen Kontaktdaten zu verwenden.

M E D I Z I N E T H I K



W Ü R D E

F Ü R S O R G E

S E L B S T B E S T I M M U N G S R E C H T